



04.06.26

Offenbarung 3,20-22: Gemeinsam den Bibeltext lesen



Gut zu wissen

Das ist der letzte der sieben Briefe, die Johannes im Auftrag von Jesus schreiben soll. Hier wird die Gemeinde in **Laodizea** angesprochen (Offenb. 14-22). Jesus will sie aufrütteln und erinnert: Ihr liebt mich nicht mehr wie früher. Er fragt an: : Wo steht ihr? Seid ihr noch dabei oder nicht? Bisher hat sich die Gemeinde noch nicht eindeutig positioniert. Sie ist lauwarm. Dieser Zustand ist nicht tragbar für Jesus. Er wirbt um diese Gemeinde: Schließt mich nicht aus! Das Bild von der **Tür** meint hier die Herzenstür. Jesus klopft an und will hereinkommen. Öffnen müssen wir ihm, er kommt nicht unaufgefordert und zwingt sich nicht auf.



Gruppenaktivität

Gemeinsam mit den SuS mit **Wettersymbolen** über den Bibeltext reden.

[Wettersymbole_6GH9T9T.pdf](#)



Fragerunde

- Jesus sagt: Ich stehe *vor* der Tür und klopfe an. Was könnte damit gemeint sein?
- Stell dir vor, Jesus steht plötzlich vor deiner Haustür. Würdest du ihm gerne öffnen oder eher nicht?
- Hast du Ideen, wie du Jesus überhaupt die Tür

öffnen kannst?

- Was hilft, Jesus zu begegnen? Was hält mich ab von ihm?
- Was bedeutet es, „Jesus im Leben zu haben“? Wie zeigt sich das?



Impuls

Erzähl eine Situation aus deinem eigenen Leben, in der du Jesus klopfen gehört hast

Oder

Etwas zum Thema **Jesus klopft an** erzählen: Du hast es dir gerade gemütlich gemacht, im Ofen brutzelt eine schöne Pizza, das Feuer brennt im Kamin und du freust dich auf einen gemütlichen Abend. Plötzlich klopft es an deiner Tür. „Hallo, Ich bin´s, Jesus! Darf ich reinkommen? Ich will bei dir wohnen!“

Will ich das überhaupt? Dann sieht Jesus ja vielleicht auch die Ecken in meinem Haus, die nicht so schön sind. Und überhaupt, jetzt habe ich es mir gerade so gemütlich gemacht. Dann redet er vielleicht in meine Pläne hinein und will Dinge verändern.

Jetzt muss ich mich entscheiden. Will ich Jesus reinlassen in mein Leben oder soll er draußenbleiben? Es ist meine Entscheidung, Jesus drängt sich niemals auf.

Mit einem Gebet kannst du Jesus antworten, vielleicht so: Jesus, ja, ich habe dein Klopfen an meiner Herzenstür gehört. Ich lade dich ein, Komm in mein Leben, ich will ab jetzt mit dir zusammenleben. Zeig mir, was dir in meinem Leben gefällt und was nicht. Danke, dass du mit mir zusammen sein willst!



Sonstiges

Jesus öffnet uns die Tür, wenn wir zu ihm kommen. Er lässt uns nicht allein. Darauf darf ich vertrauen, auch wenn ich das Gefühl habe, dass ich Jesus die Tür oft vor der Nase zuschlage. Darum geht es in dem Lied **Frag, such, klopfe**.
https://www.youtube.com/watch?v=R1c4EILq1Dk&list=RDR1c4EILq1Dk&start_radio

